

unser pfarrbrief st vitus

www.sanktvitus.at



ich glaube – hier bin ich richtig



LEBEN IST VERÄNDERUNG

Liebe Pfarrgemeinde,
„Leben ist Veränderung“ – wir alle erleben es, wissen es und wollen es doch nicht immer wahrhaben. Auch für uns in St. Vitus gilt dies auf allen Ebenen.

Weder Veränderungen noch Bestand haben an sich eine Wertigkeit – es kommt immer auf uns selber an, ob wir einerseits Erreichtes durch gelebtes Ritual und Wiederholung schätzen und andererseits gleichzeitig auch Veränderung zulassen und als Chance gestalten.

So ist auch der diözesane Entwicklungsprozess und unsere Antworten auf die kleiner werdende Gemeinschaft zu sehen. Gestalten wir die Zukunft gemeinsam – engagieren wir uns für all jene Menschen, aber auch für Strukturen und Rituale, die es uns wert sind. Haben wir aber auch den Mut, uns zu verabschieden, wo es notwendig ist, um damit Neues zuzulassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen persönlich und uns allen als Gemeinschaft „wertvolle“ Veränderungen im Jahr 2014.

Für den Pfarrgemeinderat Ihr
Gerhard Muggenhuber

GLAUBE FRIEDE

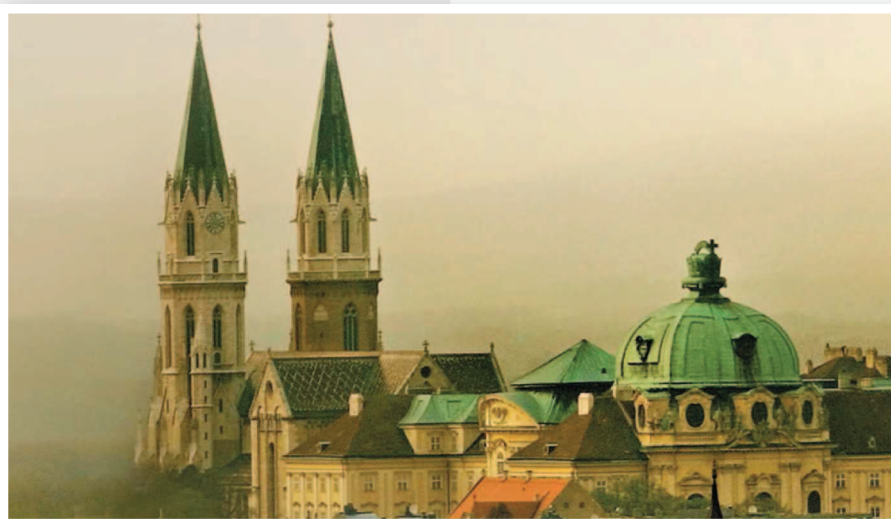
Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer,

am 12. Juni 1114 wurde der Grundstein zur Klosterneuburger Stiftskirche gelegt. Markgraf Leopold III. von Österreich wollte, dass das von ihm gestiftete Kloster ein würdiges Gotteshaus bekommt. Mit der großzügigen Bestiftung und Monumentalität der Stiftskirche, die damals alle Kirchen des Landes übertraf, legte er den Grundstein zu einem religiösen, sozialen und kulturellen Zentrum.

BEGEGNUNG 2014

che und gleichzeitig den 100. Jahrestag des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges und steht in unserem Stift unter dem Motto „Glaube – Begegnung – Frieden“.

Unser christlicher Glaube ist das Fundament unseres Lebens und Handelns. In der Begegnung von Mensch zu Mensch geben wir davon weiter. Engagement für Frieden und Menschlichkeit ist die praktische Auswirkung unseres Glaubens im Alltag.



Am 28. Juli 1914 erklärte Österreich-Ungarn dem Königreich Serbien den Krieg. Der Erste Weltkrieg wurde von 1914 bis 1918 in Europa, dem Nahen Osten, in Afrika, Ostasien und auf den Weltmeeren geführt und forderte rund 17 Millionen Menschenleben. Annähernd 70 Millionen Menschen standen unter Waffen, 40 Staaten beteiligten sich am bis dahin umfassendsten Krieg der Geschichte. Das Jahr 2014 bedenkt somit den 900. Jahrestag der Grundsteinlegung unserer Stiftskir-

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Jahr 2014 und lade Sie bereits heute ein, das reichhaltige Programm an kulturellen und religiösen Aktivitäten im Jahr 2014 kennenzulernen und das auszuwählen, was Sie anspricht.

Erleben wir gemeinsam das Jubiläumsjahr 2014!

*Ihr
Pfarrer Reinhard Schandl*

DIÖZESANER ENTWICKLUNGSPROZESS

Der Diözesane Entwicklungsprozess der Erzdiözese Wien weckt bei vielen Menschen Ängste und Sorgen, wie es in den einzelnen Pfarrgemeinden weitergehen soll und wie die Zukunft der eigenen Pfarrgemeinde aussehen wird. Neben Ängsten und Sorgen werden auch Hoffnung und Erleichterung ausgelöst: Viele haben erkannt, dass sich bald etwas tun muss, und sind jetzt froh darüber, dass es eine starke Initiative gibt.

Die katholische Kirche stellt schon lange nicht mehr die Mehrheit in unserer Bevölkerung. Strukturen, die vor 30 Jahren noch passend waren, können mittlerweile nicht mehr aufrecht erhalten werden. Es ist an der Zeit, über die Zukunft unserer Kirche vor Ort nachzudenken. Ein Nachdenkprozess als Folge dieser Entwicklung ist der Wunsch der Leitung unserer Diözesanleitung.

In unserem Dekanat gibt es am Freitag, 17. Jänner 2014 um 19:00 in der Pfarre Kierling eine Dekanatsvollversammlung, mit der der Weg des diözesanen Entwicklungsprozesses in Klosterneuburg eröffnet wird. Die Pfarrgemeinderäte aller Klosterneuburger Pfarren sind zusammengekommen, um in einzelnen Arbeitsgruppen einander kennenzulernen, zu ermitteln, was an pfarrlicher Arbeit geleistet wird und wo es Defizite gibt. Diese Arbeitsgruppen haben den Auftrag der Diözesanleitung, den Istzustand des Dekanats und der Pfarrgemeinden zu analysieren und die Ergebnisse der Diözesanleitung vorzulegen.

Es geht darum, eine neue Form des Miteinanders, des einander Helfens und Unterstützens zu finden. Es ist daher sehr wichtig, dass auch aus unserer Gemeinde Christinnen und Christen die Anliegen

unserer Pfarrgemeinde in die einzelnen Arbeitskreise einbringen.

Der diözesane Entwicklungsprozess steht am Anfang und wohin der Weg führen wird, liegt nicht nur in unseren Händen. Der Weg soll kein organisatorischer Prozess sein, sondern vielmehr ein geistlicher Weg: Vertrauen auf Gott und Gebet mögen diesen Weg begleiten – er allein ist ja der Herr seiner Kirche.

Dank gebührt allen Gläubigen in den Pfarrgemeinden, die sich täglich dafür einsetzen, dass unsere Kirche lebendig ist und in Klosterneuburg die Menschen anspricht: Nur so können wir versuchen, dem Auftrag Jesu gerecht zu werden.

*Eckhard Taucher
und Reinhard Schandl*

GEBETSWOCH FÜR DIE EINHEIT DER CHRISTEN 2014

Am 18. Jänner beginnt die Weltgebetswoche für die Einheit der christlichen Kirchen.

Die Gebetswoche für die Einheit der Christen 2014 wurde von einer Gruppe kanadischer Christen vorbereitet. Zum Vorbereitungsland Kanada passt das Motto der diesjährigen Gebetswoche sehr gut: „Ist denn Christus zerteilt?“ Das Wort aus dem 1. Korintherbrief (vgl. 1Kor 1,1-17) nimmt auf die großen Unterschiede Bezug, die im Land Kanada bestehen: verschiedene Sprachen und Kulturen, ja selbst im Klima zerfällt das Land in sehr verschieden ausgeprägte Regionen. Das bringt es mit sich, dass in Kanada auch der christliche Glaube ganz unterschiedlich gelebt und bezeugt



wird. Für die Vorbereitungsgruppe der Gebetswoche lag es daher nahe, sich auf den Abschnitt im ersten Korintherbrief zu

beziehen, in dem Paulus die unterschiedlichen Gruppierungen und Strömungen in der Gemeinde ermahnt, sich auf das eine Fundament Jesus Christus zu besinnen, denn Christus ist eben nicht „zerteilt“.

In Klosterneuburg findet das ökumenische Abendgebet anlässlich der Weltgebetswoche für die Einheit der Christen am Freitag, **24. 1. 2014 um 19:00** in der evangelischen Kirche statt.

Kommen Sie und legen Sie von Ihrem Glauben an Christus Zeugnis ab!

Ihr Christian Eckstein

GOTTESLOB NEU

Das neue Gotteslob wird demnächst in den Kirchenbänken der Pfarren der Erzdiözese Wien aufliegen. Das neue Gotteslob ist völlig neu konzipiert: Es finden sich darin auch geistliche Impulse für das tägliche Leben, Vorschläge für Andachtsfeiern und Gebete. Neu ist auch der Österreichteil, er ersetzt die bisherigen Diözesananhänge. Auch der Liedteil wurde überarbeitet, es finden sich viele alte, aber auch viele neue Lieder - alle haben eine neue Liednummer. Mehr unter **www.gotteslob.at**.



TERMINE & ANKÜNDIGUNGEN

MESSSTIPENDIEN AB 1. JÄNNER 2014

Die Österreichische Bischofskonferenz hat die Höhe für Messstipendien mit Wirkung 1. Jänner 2014 mit € 9,- festgesetzt.

MITARBEITERFEST

Ohne die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre das Leben unserer Pfarrgemeinde nicht möglich. Sie verleihen unserer Gemeinde ihr charakteristisches Gesicht, an „prominenter“ Stelle und viel öfter im Hintergrund, im Verborgenen. Am **Donnerstag, 23. Jänner 2014** lade ich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, jung und alt, um 18 Uhr in das Pfarrheim Schiefergarten zum Mitarbeiterfest ein. Dies ist DER Dank an alle, die unsere Pfarrgemeinde durch ihr Engagement mittragen und so Gemeindeleben ermöglichen. Bitte kommen Sie!

Bitte, gehen wir gemeinsam weiter!

Ihr Pfarrer Reinhard Schandl

SENIOREN-AKTIV

Programm bis Juni 2014:

- 12.02.** 15:00 Gemütliches Beisammensein
- 12.03.** 15:00 Reisebericht
- 09.04.** 15:00 Einkehrnachmittag
- 11.04.** 09:00 Palmbuschen binden
- 14.05.** 15:00 Pater Sen: „Indien“
- 11.06.** Ganztagesfahrt nach Mariazell

ANIMA-SEMINAR „Schritt für Schritt“

Seit unserer Geburt sind wir auf dem Weg – unserem Lebensweg. Wir gehen alle jeden Tag irgendwohin (manche auch nach Mariazell oder den Jakobsweg). Dieses bewusste Gehen, und sich immer wieder fragen: „Wie gehe ich durch den Tag? Wie gehe ich durch mein Leben?“

Ziele: • Haltung des Pilgers als Lebensmodell vermitteln • Anregung, einen bestimmten Lebensabschnitt/Abschnitt des Jahres/- des Kirchenjahres bewusst zu „pilgern“ • Praktische Hilfen zur Planung einer Pilgerreise.

Referentin: Fr. Maria Kvarda

Beginn: 8 x Mi. ab 12.2. jeweils 9-11 Uhr.

Seminarbeitrag: 62,- Euro

FIRMVORBEREITUNG IN ST. VITUS

- 11.02.** Firmung warum?
- 16.02.** Plug&Pray (Stift)
- 25.02.** Fastenzeit
- 11.03.** Entwicklungshilfe
- 16.03.** Plug&Pray (Stift)
- 25.03.** Buss-&Beichteinheit
- 01.04.** Kreuzweg
- 08.04.** Sozialarbeiter
- 29.04.** Sakramente
- 06.05.** Glaubensbekenntnis
- 13.05.** Vorbereitung Plug&Pray
- 18.05.** Plug&Pray (Stift)
- 27.05.** Probe mit Paten (Stift)
- 09.06.** Firmung (Stift)
- 15.06.** Familienfest (Stift)

TANZKURS

Tanzen hält jung, tanzen macht fit. Paare (Anfänger und Fortgeschrittene) können ihre Kenntnisse mit geprüften Tanzlehrern auffrischen.

Termine: immer Samstag, 17 bis 18.30 Uhr (19 Uhr: Hobbytanzgruppe), und zwar 1. und 8. Februar, 1., 15. und 29. März sowie 12. April 2014. **Ort:** immer im Pfarrsaal

Kosten: 20,- Euro pro Abend und Paar

Infos und Anmeldung:

bei Christian Jochum 0676-834418551.

ERSTKOMMUNION

- 26.04.** 10:00 Erstkommunion PVS
- 27.04.** 09:00 Erstkommunion ÖVS

VERÄNDERUNGEN IM PGR

Frau Elisabeth Peter und Frau Christina Heigl sind im Herbst 2013 aus dem Pfarrgemeinderat (PGR) ausgeschieden. Frau Friedl Schindler und Herr Ernst Rieser sind nachgerückt.

Liebe Elisabeth, liebe Christina!

Wir bedanken uns herzlich für Euer jahrelanges Engagement und Eure Mitgestaltung im PGR. Wir wünschen Euch alles Gute auf Euren neuen Wegen und hoffen weiterhin auf Eure Beiträge für unsere Pfarre.

G. M. für den Pfarrgemeinderat



PFARRCHRONIK 2013

Taufen:



Jakob Michael Wickenhauser, 13.4.2013
Jakob Gastinger, 20.4.2013
Clara Sophie Lubitz, 18.5.2013
Marie Louise Lubitz, 18.5.2013
Anna Lea Haller, 20.7.2013
Valentin Abel Kaufmann, 21.9.2013
Raphael Leon Baukal, 28.12.2013

Trauungen:



Mag. Marianne Vitovec & Michael Radinger, 16.8.2013
Goldene Hochzeit:
Christa & Peter Schäfer, 20.7.2013

Verstorbene:



Walter Felber, 29.1.2013
Anna Lubitz, 10.2.2013
Herbert Falkner, 28.2.2013
Krimhild Kossik, 23.4.2013
Doris Herz, 21.4.2013
Johanna Steinhauser, 15.5.2013
Oswald Jokl, 26.5.2013
Manfred Dinterer, 7.6.2013
Walter Lenz, 10.6.2013
Walter Gürtler, 19.6.2013
Annemarie Zwitter, 26.6.2013
Maria Kolinsky, 26.6.2013
Liselotte Preisecker, 7.7.2013
Marietta Resperger, 16.8.2013
Karoline Mottl, 15.8.2013
Erich Hascher, 28.8.2013
Felicitas Mader, 20.9.2013
Hermine Koch, 13.10.2013
Hedwig Fleischmann, 10.11.2013
Wilhelm Kubelka, 9.11.2013
Franz Kailbach, 4.12.2013

IMPRESSUM

(n. § 25 Mediengesetz) Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Vitus
 Vitusplatz 1 in A-3420 Kritzensdorf
 Telefon: 02243 24467-12
 Fax: 02243 24467-14
 E-Mail: pfarrkanzlei@sanktvtus.at
 Internet: www.sanktvtus.at

Kanzleistunden:

Dienstag 14 – 17 Uhr und
 Mittwoch 9 – 12 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich:

Reinhard Schandl Can.Reg.

Gestaltung: schark design

Fotos: Archiv St. Vitus Onlineredaktion

Priesternotruf (24h):

02243 / 411-100

Redaktionsschluss: 7.1.2014

Irrtum vorbehalten. Keine Gewähr.

st.vitus | JÄNNER | FEBRUAR | MÄRZ | 2014

SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
12. Jänner 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	13. Jänner 19.15 Probe Vitus-Chor	14. Jänner 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück 19.00 Zen-Meditation	15. Jänner	16. Jänner 08.00 Geburtstagsmesse	17. Jänner	18. Jänner 18.00 Vorabendmesse
19. Jänner 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé 18.00 Plug & Pray Stift	20. Jänner 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	21. Jänner 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück 19.00 Zen-Meditation	22. Jänner	23. Jänner 18.00 Mitarbeiterfest (Schiefergarten)	24. Jänner	25. Jänner 18.00 Vorabendmesse
26. Jänner 09.00 Eucharistiefeier, Pfarrcafé	27. Jänner 19.15 Probe Vitus-Chor	28. Jänner 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück 19.00 Zen-Meditation	29. Jänner	30. Jänner	31. Jänner	1. Februar 17.15 Gebetskreis 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendm. 19.00 Tanzkurs
2. Februar Maria Lichtmess 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	3. Februar 10.00 Babytreff 19.15 Vitus-Chorprobe	4. Februar 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	5. Februar	6. Februar 08.00 Geburtstagsmesse	7. Februar	8. Februar 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendm. 19.00 Tanzkurs
9. Februar 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	10. Februar 19.15 Probe Vitus-Chor	11. Februar 08.00 Eucharistief., anschl. Frühstück 19.00 Firmvorber. 19.00 Zen-Meditation	12. Februar 09.00 Anima-Seminar 15.00 Seniorenrunde	13. Februar	14. Februar	15. Februar 18.00 Vorabendmesse
16. Februar 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	17. Februar 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	18. Februar 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück 19.00 Zen-Meditation	19. Februar 09.00 Anima-Seminar	20. Februar	21. Februar	22. Februar 18.00 Kindermesse 19.00 Agape Kindermesse
23. Februar 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	24. Februar 19.15 Probe Vitus-Chor	25. Februar 08.00 Eucharistief., anschl. Frühstück 19.00 Firmvorber. 19.00 Zen-Meditation	26. Februar 09.00 Anima-Seminar 15.00 Seniorenentf	27. Februar	28. Februar	1. März 15.00 Faschingsfest 17.15 Gebetskreis 18.00 Vorabendm. 19.00 Tanzkurs
2. März 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	3. März 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	4. März 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	5. März Aschermittwoch 08.10 Aschenkreuz in ÖVS 09.00 Anima 18.00 Eucharistief.	6. März 08.00 Geburtstagsmesse	7. März	8. März 18.00 Kindermesse 19.00 Agape Kindermesse
9. März 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	10. März 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	11. März 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück	12. März 09.00 Anima-Seminar	13. März	14. März	15. März 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse 19.00 Tanzkurs
16. März 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé 18.00 Plug & Pray Stift	17. März 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	18. März 08.00 Eucharistiefeier, anschließend Frühstück 19.00 Zen-Meditation	19. März 09.00 Anima-Seminar	20. März	21. März	22. März 18.00 Vorabendmesse
23. März 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	24. März 19.15 Probe Vitus-Chor	25. März 08.00 Eucharistief., anschl. Frühstück 19.00 Firmvorber. 19.00 Zen-Meditation	26. März 09.00 Anima-Seminar	27. März	28. März	29. März 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendm. 19.00 Tanzkurs
30. März 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	31. März 10.00 Babytreff 19.15 Probe Vitus-Chor	1. April 08.00 Eucharistief., anschl. Frühstück 19.00 Firmvorber. 19.00 Zen-Meditation	2. April 09.00 Anima-Seminar	3. April 08.00 Geburtstagsmesse	4. April	5. April 17.15 Gebetskreis 18.00 Vorabendmesse
6. April 09.00 Eucharistiefeier, anschließend Pfarrcafé	7. April 19.15 Probe Vitus-Chor	8. April 08.00 Eucharistief., anschl. Frühstück 19.00 Firmvorber. 19.00 Zen-Meditation	9. April 08.10 Beichte ÖVS 15.00 Senioren-Einkheurnachmittag	10. April	11. April 08.00 Palmbuschen binden	12. April 17.00 Tanzkurs 18.00 Vorabendmesse 19.00 Tanzkurs